Verbindliche und empfohlene Ziele aus dem Jahr 2018

Grundsatzerklärung

Ermittlung der eigenen Risiken und Auswirkungen

Grundsatzerklärung nachhaltige Schurwolle

Fortschrittsbericht 2019

Zielanforderung: Veröffentlichung einer Policy zu Schurwolle, inkl. einer Positionierung gegen Mulesing



Tchibo veröffentlicht 2018 eine abgestimmte Policy Schurwolle, die insbesondere den Umgang mit Mulesing in den Lieferketten regelt.

Erläuterung
Tchibo hat sich bereits 2008 dazu entschieden,
Merinowolle mit möglicher Herkunft aus Regionen,
in denen die Praxis des sog. Mulesing durchgeführt
wird, konsequent auszuschließen. Seither erfolgt
ein Ausschluss insbesondere australischer
Merinowolle. Mehr Informationen: www.tchibonachhaltiekeit de nachhaltigkeit.de

Erfassung von Produzenten & Geschäftspartnern

Zielanforderung: Systematische Erfassung aller Geschäftspartner und Produzente



In einem sich kontinuierlich ändernden Portfolio werden alle hinzukommenden Produzenten (Tier 1 und 2) systematisch erfasst und vertraglich namentlich benannt. "Neue" Nassbetriebe werden im Rahmen des Detox-Programms erfasst. Veröffentlichung auf www.tchibo.com unter "Tchibo Produzenten".

Ermittlung der relevanten Risiken

Zielanforderung: Analyse der sozialen und ökologischen Risiken sowie der potenziellen Auswirkungen des gesamten Geschäfts und Priorisierung der wichtigsten Risikofelder auf Basis von mehreren Instrumenten/Quellen



Weiterentwicklung der bestehenden Risikoanalyse durch Integration neuer Werkzeuge und adaptierter Systematisierung der Kategorisierung

Sozialstandards

Capacity Building zu Sozialstandards

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele

Scaling des Qualifizierungsprogramms WE: Gewinnung eines oder mehrerer Partnerunternehmen, die das WE Programm ebenfalls für ihre Produktionsstätten anwenden.

Erläuterung
Anwendung verschiedener Kommunikationsmittel
(Veranstaltungen, Broschüre, Einzelgespräche), um
andere Unternehmen für WE zu gewinnen.
Interesse besteht. Kosten, Komplexität und hoher
Ressourceneinsatz wurden jedoch als Barriere ressourceinensack winden jedoch als barnieren wahrgenommen. Unser Angebot bleibt bestehen. Wir fokussieren unsere Energie aber wieder verstärkt auf die Arbeit in unseren eigenen Lieferketten. Mehr Informationen: https://blog.tchibo.com/aktuell/unternehmen/mut-fur-menschenrechte-10-jahre-dialogprogramm-we-bei-tchibo

Chemikalien- und Umweltmanagement

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in



1. Update des Detox-Lieferantenhandbuchs und Kommunikation an alle Textillieferanten (100%) 2. Fortführung der Nutzung von CPI2 zur Lieferantenqualifizierung: Nutzung durch mind. 60 Produktionsstätten in 2018 3. Zwei Lieferantenworkshops zum Chemikalienmanagement

Erläuterung

1. Update des Detox-Lieferantenhandbuchs wurde durchgeführt 2. Insgesamt 67 Produktionsstätten von Tchibo verwenden CPl2, 61 davon waren 2018 aktiv 3. Lieferantenworkshops wurden in Pakistan durchgeführt Mehr Informationen im Detox Report 2018

Kommunikation der Chemikalienvorgaben

Zielanforderung: Kommunikation der folgenden MRSL mit Begleitinformation an 100% der Produzenten und Geschäftspartner zur Umsetzung und Weitergabe an die Lieferkette:



Unternehmenseigene MRSI

Tchibo kommuniziert auch 2018 die unternehmenseigene MRSL, die in regelmäßigen Abständen weiterentwickelt wird, an Produzenten und Geschäftspartner, (indirekt) auch in der tieferen Lieferkette. Dazu werden insbesondere Rundschreiben und telefonische sowie persönliche Kommunikationskanäle genutzt.

Erläuterung Informationen zu unseren Aktivitäten können

unter folgendem Link eingesehen werden: https://www.tchibo.com/servlet/content/1119124/-/starteseite-

unternehmen/nachhaltigkeit/gebrauchsartikel/nachhaltiges-

Kontinuierliche Reduktion gefährlicher Chemikalien

Zielanforderung: Steigerung des Anteils der Produzenten, die ausschließlich ZDHC konforme chemische Produkte einsetzen auf 100%

Kontinuierliche Steigerung des Anteils der Produzenten, die die Tchibo und Detox Anforderungen erfüllen.



 \bigcirc

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Zielanforderung: Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 85 % davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baum



Vor dem Hintergrund der Herausforderungen von Zertifizierungen (Wirkung, Transparenz, GMO) und im Sektor generell sind neue systemische Ansätze wie z.B. über OCA erforderlich. Wir streben eine Anteilssteigerung zertifizierter Qualitäten an, sehen dies aber nicht als vorrangig im weiteren Vorgehen

Erläuterung Der Anteil der Baumwolle, die für das Verkaufsjahr 2018 aus nachhaltigeren Quellen beschafft wurde, davon macht Bio-Baumwolle den größten Anteil

Beschwerde und Abhilfe

Sektorweites Engagement

Einführung effektiver Beschwerdemechanismen

Zielanforderung: Einrichtung eines effektiven Beschwerdemechanismus



Weiterentwicklung des bereits implementierten Beschwerdemechanismus im Hinblick auf Zugang für Betroffene und Wirksamkeit der abgeleiteten Maßnahmen.

Erläuterung
Kontinuierliche Verbesserung des
Beschwerdemechanismus. Dokus 2018: tiefere
Implementierung des Global Framework
Agreement (GFA) mit IndustriALL,
Bekanntmachung unter Mitgliedsgewerkschaften,
Tchibo Produzenten sowie Beschäftigten sowie
Integration des GFA in WE.

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen b) Diskriminierung c) Gesundheit und Sicherheit d) Lohn und Sozialleistung

- f) Arbeitszeiten

- f) Arbeitszeiten g) Kinderarbeit h) Zwangsarbeit j) Einsatz sicherer Chemikalien k) Good Housekeeping l) Umweltmanagementsystem m) Wasser- und Abwassermanagement n) Andere Emissionen (z.B. Abluft) o) Ressourceneffizienz

- p) Recycling

Maßnahmen zur internen und externen Bewusstseinsbildung für Menschenrechte sowie Umwelt- und Chemikalienmanagement in Lieferketten: Bspw. Dialogveranstaltungen zum WE Programm, unternehmensinterne Informationsveranstaltungen sowie -Materialien (Intranet, Schulungsunterlagen etc.)

Erläuterung Um zwei Beispiele zu nennen: – Lieferantenworkshop zu Chemikalienmanagemen und Qualifizierungsprogramm – Einsatz als ACT– Mitglied für existenzsichernde Löhne Mehr Informationen: www.tchibo-nachhaltigkeit.de

Beteiligung an einer Bündnisinitiative

Zielanforderung: Beteiligung an einer Bündnisinitiative zur Förderung der sozialen und ökologischen Bündnisziele in Produktionsländern



 \bigcirc

Tchibo beteiligt sich weiter aktiv mit relevanten Beiträgen an den Bündnisinitiativen "Tamil Nadu" und "Umwelt- und Chemikalienmanagement". Bei letzterer dienen die Ergebnisse der Strategischen Allianz mit der Rewe Group und der GIZ als Basis des Moduls Training und Ausbildung.

 \bigcirc

Verabschiedung einer internen Policy

Zielanforderung: Verabschiedung einer Policy zu den Themen:

- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
- b) Diskriminierung c) Gesundheit und Sicherheit d) Lohn und Sozialleistung
- f) Arbeitszeiten g) Kinderarbeit h) Zwangsarbeit

- j) Einsatz sicherer Chemikalien
- a) MRSL (Chemikalieiniput in Verarbeitungsprozessen)
 b) RSL (Chemikalieinoutput am Produkt)
 c) Pflanzenschutz und Pestizidmanagement
 k) Good Housekeeping
 l) Umweltmanagementsystem
 m) Wasser- und Abwassermanagement
 n) Andere Emissionen (z.B. Abluft)
 o) Ressourceperffzienz

- o) Ressourceneffizienz O) Ressourcenetrizienz
 p) Recycling
 q) Biodiversität und Böden
 r) Erhalt von Schutzgebieten
 s) Tierhaltung
 t) Schafhaltung
 u) Mulesing

Tchibo entwickelt seine bereits bestehenden Policies weiter zu einer umfassenden, alle relevanten Bündnisziele sowie Sustainable Development Goals umfassenden Policy

Bestandsaufnahme für Chemiefasern

Zielanforderung: Durchführung einer Bestandsaufnahme zur Erfassung der Arten und eingesetzten Mengen an Chemiefasern (man-made fibres)



Durchführung einer Bestandsaufnahme der eingesetzten Chemiefasern für das VKJ 2018 auf Basis der Informationen von Textile Exchange

Steigerung Anteil recycelte Fasern

Zielanforderung: B.4.2. Steigerung Anteil recycelte Fasern Steigerung des Anteils recycelter Chemieasern auf 1



Steigerung des Antiels recycenter Chemiedsern auf i Steigerung des Antiels recycelter Fasern im Bereich der synthetischen Chemiefasern (Polyester, Polyamid etc.) von null auf ein Prozent und so Gewinnen erster Erfahrungswerte.

Berichterstattung und Kommunikation

Erfasste Daten i. d. tieferen Lieferkette

Zielanforderung: Ausweitung der systematischen Erfassung unserer Lieferkette bis zu Stufe



c) Nassprozesse (Veredelung)

Weitere Erhöhung der Transparenz über Naßprozesse in unseren Lieferketten durch Lieferantenfragebögen und Abwassertests vor Ort.

Verbesserung unseres Monitoringsystems

ng: Stärkung/Verbesserung unseres Überprüfungs- und Monitoringsystems mit Hilfe von:



- a) Recherchen/Abgleichungen in Datenbanken
- b) Selbstauskünften unserer Lieferanten c) Eigens durchgeführten Lieferantenaudits (2nd Party) d) Von Dritten durchgeführten Lieferantenaudits (3rd Party)

Kontinuierliche Weiterentwicklung der Tools "beyond Audit", insbesondere des Qualifizierungsprogramms WE und des in 2017 erprobten Arbeitssicherheitstools.

Erläuterung
Die Grading Matrix im Rahmen des
Monitoringsystmens wird zu aktuellen Themen
angepasts. Siehe hierzu die aktuelle CR Monitoring
Process Documentation von 2018, welche jährlich
aktualisiert wird. Auf S. 5 die Grading Matrix.

Erweiterte Kommunikation von Aktivitäten

Zielanforderung: Einführung/Erweiterung der Kommunikation von Aktivitäten und Ergebnisse in der Umsetzung der Bündnisziele zu folgenden Themen

- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen b) Diskriminierung c) Gesundheit und Sicherheit d) Lohn und Sozialleistung

- f) Arbeitszeiten



- 1) Arbeitszeiten
 g) Kinderarbeit
 h) Zwangsarbeit
 j) Einsatz sicherer Chemikalien
 a) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
 b) RSL (Chemikalienoutput am Produkt)
 k) Good Housekeeping
) Limweltranagementsystem

- I) Umweltmanagementsystem m) Wasser- und Abwassermanagement
- n) Andere Emissionen (z.B. Abluft)
- o) Ressourceneffizienz
- p) Recycling

Fortführung der Corporate Kommunikation zu Nachhaltigkeitsthemen über Konferenzvorträge, Vorträge an Universitäten und Presse- bzw Hintergrundgespräche.

Kommunikation von Aktivitäten

Zielanforderung: Kommunikation von Aktivitäten und Ergebnissen in der Umsetzung der Bündnisziele zu folgenden Themen:

- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
- b) Diskriminierung c) Gesundheit und Sicherheit
- d) Lohn und Sozialleistung

- d) Lohn und Sozialleistung
 f) Arbeitszeiten
 g) Kinderarbeit
 h) Zwangsarbeit
 j) Einsatz sicherer Chemikalien
 a) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
 b) RSL (Chemikalienoutput am Produkt)
 c) Pflanzenschutz und Pestizidmanagement
 k) Good Housekeeping
 l) Umweltmanagementsystem
 m) Wasser- und Abwassermanagement
 n) Andere Emissionen (z.B. Abluft)
 o) Ressourceneffizienz
 p) Recycling

- p) Recycling u) Mulesine

Corporate Kommunikation über Presseinfos und Blog. 2. Kundenkommunikation: Fortführung Tchibo Programm zur Förderung Nachhaltigen Konsums (Erläuterung Nachhaltigkeitsassets der Lieferketten und Produkte, Föderung Closed Loop über Reparatur- und Upcyclingtutorials sowie Leihangebot Tchibo Share.

Sektorweites Engagement

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Nachhaltigkeit über unsere eigene Lieferkette hinaus



 \bigcirc

Weiterentwicklung und Umsetzung der Bündnisinitiative Umwelt- und Chemikalienmanagement. Engagment bei OCA zur Sicherung der globalen Lieferketten Biobaumwolle. Aktive Mitarbeit bei ACT on living wage zur Etablierung erster Prozesse. Aktive Unterstützung des neuen Bangladesch ACCORD.

Anpassung der Beschaffungsprozesse

Zielanforderung: Anpassung unserer Beschaffungsprozesse zur Minderung der Risiken und potenziellen negativen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit in der Lieferkette



Nach Durchführung der Analyse der Beschaffungspraktiken im Rahmen von ACT on living wage Entwicklung und Prüfung von veränderten Vorgehensweisen, die die Zahlung von living wages besser ermöglichen.

Erläuterung Ende 2018 wurde im Rahmen von ACT die Global Purchasing Practices Commitments abgegeben. Im Vorfeld wurde eine Analyse der Beschaffungspraktiken aller ACT Mitglieder, darunter auch Tchibo, durchgeführt.

Hinwirken auf existenzsichernde Löhne

Zielanforderung: Anpassung unserer Beschaffungsprozesse mit dem Ziel, dadurch auf die Zahlung existenzsichernder Löhne hinzuwirken

Im Rahmen von ACT on living wage aktive Mitarbeit bei den Pilotprogrammen.



Erläuterung
Aufgrund der Tatsache, dass die Implementierung von industrieweiten Tarifverhandlungen in den jeweiligen Ländern noch nicht zustande gekommen sind, konnten daraus auch keine Pilotprogramme entstehen. Tchibo war als aktiver Teilnehmer bei allen Georgichstenden vor der serviellen. allen Gesprächsrunden vor Ort, speziell in Kambodscha, vertreten und hat versucht alle notwendigen Stakeholder vor Ort (Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Regierung) davon zu überzeugen den ACT-Ansatz zu unterstützen.

Sozialstandards

Nachhaltigkeit bei der Produktentwicklung

Zielanforderung: Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Produktentwicklung durch:



e) Die Vermeidung gefährlicher Substanzen f) Erhöhung der Kreislauffähigkeit unserer Produkte

Kontinuierliche Ausweitung des Einsatzes unbedenklicher Substanzen und Erhöhung der Kreislauffähigkeit unserer Produkte insbesondere im Textilbereich. Dazu kontinuierliche Weiterentwicklung der MRSL/RSL sowie Erhöhung des Anteils von Textilien mit Recyclatanteil.

Erläuterung Tchibo hat seine Produkt- und Produktionsanforderungen an Chemikalien aktualisiert und verfeinert. Die aktuanisert uniu vereinert: Die unternehmenseigene MRSL wurde 2018 weiterentwickelt. Mehr Informationen im Detox Progress Report 2018 unter: https://www.tchibo.com/servlet/cb/1243834/data/-/DetoxFortsch

Förderung von Trainingsmaßnahmen

Zielanforderung: Förderung von Trainingsmaßnahmen zu:

- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen b) Diskriminierung c) Gesundheit und Sicherheit

- d) Lohn und Sozialleistung
- f) Arbeitszeiter



- f) Arbeitszeiten
 g) Kinderarbeit
 h) Zwangsarbeit
 j) Einsatz sicherer Chemikalien
 a) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
 b) RSL (Chemikalienoutput am Produkt)
- k) Good Housekeeping

 I) Umweltmanagementsystem

 m) Wasser- und Abwassermanagement
 n) Andere Emissionen (z.B. Abluft)

 o) Ressourceneffizienz

1. Trainingsprogramm zum "Nachhaltigen Chemikalienmanagement" a. Abschluss der Trainings bei den 10 Tchibo Pilotfabriken b. Review Pilotphase und Optimierung des bestehenden Programms c. Start Roll out mit 10 weiteren Tchibo Fabriken 2. Fortführung WE Programm

Unterstützung Betriebe in Lieferkette

Zielanforderung: Unterstützung von Betrieben in der Lieferkette bei der Umsetzung der Bündnisziele durch:



a) Informationsveranstaltungen und Workshops b) Durchführung von Selbsteinschätzungen mit Verbesserungsvorschlägen

Im Rahmen der Bündnisinitiative "Tamil Nadu" Identifizierung von 270 Spinnereien mit erhöhtem Unterstützungsbedarf. Durchführung eines ganzheitlich umfassenden Qualifizierungsprogramm zu Sozialstandards, insbesondere genderspezifische Benachteiligungen.F ortführung des WE Qualifizierungsprogramms.

Exzellenzprogramme für Produzenten und GP

Zielanforderung: Förderung von Exzellenzprogrammen oder anderen Auszeichnungen für die Umsetzung der Bündnisziele für Produzenten und Geschäftspartner zu:

- a) Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
- b) Diskriminierung c) Gesundheit und Sicherheit
- d) Lohn und Sozialleistung
- d) Lonn und Sozialleistung f) Arbeitszeiten g) Kinderarbeit h) Zwangsarbeit j) Einsatz sicherer Chemikalien k) Good Housekeeping
- I) Umweltmanagementsystem
- m) Wasser- und Abwassermanagement
- 1. BI Chemikalienmanagement: a. Mitarbeit AG Advanced Training b. Einbringen Strategische Allianz als Basis der Initiative 2. WE wird weiterentwickelt und über Tchibo hinaus angewendet. Dafür werden Partnerunternehmen gefunden, die das Programm bei ihren Produzenten einsetzen.

Alte Ziele aus dem Jahr 2017

 $B\ddot{u}ndnisziele\ in\ Beschaffungsordnung\ integrieren$

Zielanforderung: Integration der Umsetzung der sozialen Bündnisziele in die eigene Beschaffungsordnung



Wir erstellen eine übergeordnete Policy zu verantwortlichen Geschäftspraktiken in Ergänzung bestehender Policies und

Individuelle/ kooperative Maßnahmen

Zielanforderung: Setzen individueller und/ oder kooperativer Maßnahmen zur Unterstützung der Umsetzung einer ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung (Good Housekeeping)



In Ergänzung unseres Sozial- und Umweltmonitorings zur Überprüfung von Mindestanforderungen weiten wir die Nutzung des Good Housekeeping Tools CPI2 von derzeit 10 auf 50 Produzenten aus.